

**Interpellation betr.**

**Künftige Abfuhr von Altpapier/-Karton**

**1. Ausgangslage**

Die Schliessung der Kartonfabrik Deisswil wird sich vermutlich auch auf Ostermundiger Einwohner sowie auf die Anlieferung von Abfallpapier/-Karton sowie auf anderweitige Aspekte auswirken. Die Transportwege könnten länger werden und dadurch die Personal- und Transportkosten massiv erhöhen. Die bisherigen Erträge aus der Ablieferung des Abfallgutes sind vielleicht in Frage gestellt.

**2. Fragen**

2.1

Wie viele Personen, die in Ostermundigen wohnen, sind von der Schliessung der Kartonfabrik direkt betroffen? Erhalten sie von der Gemeinde Hilfe beim Suchen eines neuen Arbeitsplatzes?

2.2

Wo werden Ostermundigen, die Worblental- sowie andere Gemeinden künftig ihre eingesammelten Abfall-Papiere und -Kartons entsorgen?

2.3

Könnten die Abfuhrkosten analog heute tief gehalten werden, sofern das eingesammelte Gut nach wie vor in Deisswil (neu im bisherigen RBS-Güterbahnhof der Kartonfabrik) zu SBB-Güterwagen (mit/ohne Container-Einsatz) geführt und ggf. dort umgeladen würde?

2.4

Wird die wöchentliche Abfuhr von Altpapier-/Karton trotz vermutlich höherer Kosten weiterhin gratis erfolgen?

2.5

Wird sich die Gemeinde Ostermundigen dafür einsetzen, dass die Möglichkeit, Autos und Motorräder nahe beim Bahnhof Deisswil zu parkieren, stark erhöht wird (z.B. durch die Schaffung zusätzlicher P+R-Parkplätze auf dem Fabrikareal)?

2.6

Welche neuen Fabrik-Nutzungsmöglichkeiten, die im Interesse Ostermundigens liegen oder unbedingt abzuwehren sind, sieht der Gemeinderat?

FORUM-Fraktion

Walter Bruderer

16.4.2010 Br